

Das Chur-Sächsische
Ist dir wol so bleib davon.
Daß du nicht kriegest bösen Lohn.



Leipziger Spottbilder auf Tilly. 1.

Ein ganzer Schwarm von Flugschriften, Preisliedern, Spottliedern und Bildern rief der Sieg Gustav Adolfs und die Niederlage Tillys bei Breitenfeld (7. November 1631) hervor. Einige davon sind auf dieser und den beiden folgenden Seiten nachgebildet. Ein Teil des Tillyschen Heeres flüchtete nach Leipzig. Diese Flucht stellt das vorliegende Bild dar. Im Hintergrunde sehen wir die Stadtmauer zwischen dem Heimmischen Thor und der Schönfelder Bastei, an dem Stadtgraben jagen die Tillyschen vorbei, die Fenster der Universitätskollegien sind dicht mit Haschkanen besetzt. Im Vordergrunde stehen an einem Tisch auf der einen Seite Tilly, auf der andern Gustav Adolf und der Kurfürst Johann Georg. In dem Bilde gehört noch ein Textblatt mit einem Spottgedicht in fünf „Aufzügen“, von denen jeder mit den Worten schließt:

Ist dir wohl, so bleib davon,
Daß du nicht kriegest bösen Lohn.

Vgl. E. Krofetz, Leipzig in Liedern und Gedichten des dreißigjährigen Krieges in den Schriften des Vereins für die Geschichte Leipzigs Bd. 5, S. 51—99.

(Fortsetzung S. 28.)